



| | | | |
|------------------|------------------------------|-----------------------|-----------|
| Sachbearbeitung | TH - Theater Ulm | | |
| Datum | 23.10.2015 | | |
| Geschäftszeichen | TH | | |
| Beschlussorgan | Fachbereichsausschuss Kultur | Sitzung am 20.11.2015 | TOP |
| Behandlung | öffentlich | | GD 480/15 |

Betreff: Zustimmung zu einer überplanmäßigen Ausgabe bei der Kostenstelle 7540 2610 0090, Sachkonto 78310010 Kleinmaßnahmen Theater für die Beschaffung von Werbedisplays

Anlagen: Anlage 1: Antrag auf überplanmäßige Ausgaben

Antrag:

Dem Antrag auf überplanmäßige Auszahlung zur Beschaffung der Displays in Höhe von 63.451,- € zuzustimmen.

Angela Weißhardt

| | |
|----------------------------------|--|
| Zur Mitzeichnung an: | Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des Gemeinderats: |
| <u>BM 1, BM 2, C 2, OB, ZS/F</u> | Eingang OB/G _____ |
| _____ | Versand an GR _____ |
| _____ | Niederschrift § _____ |
| _____ | Anlage Nr. _____ |

Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

| | |
|-----------------------------------|-------------|
| Finanzielle Auswirkungen: | ja |
| Auswirkungen auf den Stellenplan: | nein |

1. Sachdarstellung

Das Theater Ulm plant seit geraumer Zeit eine Verbesserung der Werbung an der Außenfassade und dabei gleichzeitig eine Anpassung an heutige technische Standards vorzunehmen.

Nachdem das Theatergebäude durch die Fällung der Bäume im Zusammenhang mit dem Neubau der Straßenbahnlinie 2 nun von der Straße aus gut sichtbar ist, beabsichtigt TH, Displays zur Außenwerbung zu beschaffen. Sie dienen als dynamisches Informations- und Werbesystem und als Ersatz oder Ergänzung der Außenbanner.

Es sollen im unteren Foyer in drei Fenstern je ein Display auf Rollwagen aufgestellt werden. Diese Variante beinhaltet die Möglichkeit, die Displays für besondere Anlässe / Veranstaltungen frei zu verfahren und an anderen Orten evtl. auch als eine größere Anlage einzusetzen. Die Displays wirken gestochen scharf und besitzen eine hohe Leuchtkraft.

2. Finanzierung

Die Finanzierung erfolgt hälftig aus Mehreinnahmen und hälftig aus allgemeinen Finanzmitteln. Zur Unterstützung dieses Projektes wurde eine Spende in Höhe von 10.000 EUR zugesagt.